



JEDE DRITTE FRAU
IN DEUTSCHLAND IST VON GEWALT BETROFFEN.

DU KANNST HELFEN!
GEMEINSAM SIND WIR **#STÄRKERALSGEWALT**

Am 25. November 2019, dem Internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen startet
Bundesfrauenministerin Dr. Franziska Giffey die Initiative

#STÄRKERALSGEWALT.

Mit der **Mitmach-Aktion „WAS IST DEINE ZAHL?“** zeigt die Initiative, dass Gewalt gegen Frauen in
unser aller persönlichem Umfeld stattfindet. **Gewalt an Frauen geht uns alle an.**

Wissen Sie, wie viele Frauen in Ihrem Umfeld potentiell betroffen sind?

Machen Sie mit und teilen Sie am 25.11. IHRE ZAHL!

Berechnen Sie auf unserer Webseite Ihre Zahl und zeigen Sie auf Ihren sozialen Kanälen, dass Gewalt an
Frauen gegen die Grundwerte unserer demokratischen Gesellschaft verstößt. Ermutigen Sie Betroffene,
sich gegen Gewalt zu wehren. Motivieren Sie alle, sich gegen Gewalt an Frauen einzusetzen
und Betroffene zu unterstützen.

Zum Auftakt

- **In 22 Städten** bundesweit machen Projektionen vom 23. bis 26. November auf Gewalt an Frauen aufmerksam. Sie zeigen die **statistische Zahl betroffener Frauen** in der jeweiligen Stadt.
- Die **Website www.stärker-als-gewalt.de** startet am 25. November. Sie ist Anlaufstelle für Erstinformationen, bündelt Angebote und Informationen, die dabei helfen, Gewaltformen früher zu erkennen, Betroffene effektiver zu unterstützen und Auswege aus der Gewalt zu finden.
- **Ziele:** Die Bundesrepublik Deutschland hat 2017 die Istanbul-Konvention ratifiziert und sich damit gesetzlich verpflichtet, die darin enthaltenen, umfassenden Verpflichtungen zu Prävention und Bekämpfung von Gewalt umzusetzen. Die Initiative „Stärker als Gewalt“ ist eine Initiative des Bundesfrauenministeriums und Teil des Aktionsprogrammes „Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen“ der Bundesregierung. Die Initiative stärkt Menschen, damit sie Gewalt verhindern und beenden können. Sie bündelt Angebote und Informationen, die dabei helfen, Gewaltformen besser zu erkennen, Betroffene zu unterstützen und Auswege aus der Gewalt zu finden. Sie fördert ein gesellschaftliches Klima, in dem Gewalt an Frauen verurteilt wird.
- **Zielgruppen:** Frauen UND Männer (Betroffene, ihr Umfeld und Täter/-innen)
- **Fachpartner- und Unterstützer-Organisationen:** Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe, Frauenhauskoordinierung e.V., Zentrale Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser, Weibernetz e.V., Antidiskriminierungsstelle des Bundes, Bundesforum Männer e.V., Bundesweiter Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V., Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit Häusliche Gewalt e.V., u.v.m.